

Nachwuchsführungskräfte willkommen

Neues Trainee-Programm der CURA Unternehmensgruppe bietet beste Startbedingungen für den Karriereanstieg

Berlin, 14. Juli 2010. Um den Anforderungen eines rasant wachsenden Pflegemarktes gerecht zu werden, hat die CURA Unternehmensgruppe ein bundesweites Trainee-Programm initiiert, das die Teilnehmer zur Position der Einrichtungsleitung in einem Seniorenzentrum qualifiziert. Das Programm richtet sich an motivierte Hochschulabsolventen der Fachrichtungen Pflege- und Sozialmanagement oder Betriebswirtschaft, an engagierte Pflegefachkräfte mit betrieblicher Zusatzqualifizierung sowie an qualifizierte Mitarbeiter der CURA Unternehmensgruppe. Bisher nehmen zwei Trainees an dem Programm teil. Die nächste Bewerbungsphase startet Anfang 2011. Die Stellenausschreibungen werden in den gängigen Internetstellenbörsen veröffentlicht.

Das Fachtraineeprogramm bereitet die Teilnehmer vom ersten Tag an direkt auf eine bestimmte Einsatzposition vor. Im Unterschied zum Direkteinstieg beinhaltet es speziell für Berufseinsteiger konzipierte Trainings „on und off the job“ sowie ein Mentoring-Programm. Je nach Qualifikationsstand umfasst die Ausbildung eine Dauer von 12 – 24 Monaten.

Die Förderung von Nachwuchsführungskräften liegt der Geschäftsbereichsleiterin Personal, Jutta Geringhoff-Seckler, besonders am Herzen. „Eine intensive Betreuung während des Trainee-Programms gewährleistet eine hohe Motivation der Teilnehmer und bildet eine solide Basis zur Übernahme einer Leitungsposition in einer Pflegeeinrichtung“, beschreibt die Personalerin die Grundsätze der Ausbildung. „In Zeiten des demografischen Wandels und des Wachstums der Pflegebranche sind gezieltes Talentmanagement und eine umfassende Unterstützung bei der Karriereplanung von besonderer Bedeutung“.

Das Trainee-Programm gliedert sich in vier Phasen: Orientierungs-, Qualifizierungs-, Projekt- und Einsatzphase.

In der einwöchigen Orientierungsphase startet der Trainee in der Hauptverwaltung in Berlin. Er erhält einen Einblick in die Unternehmensphilosophie und die Organisationsstruktur des Unternehmens. Ein Trainee-Begleiter steht dem Teilnehmer zur Seite und führt mit ihm tägliche Auswertungsgespräche durch.

Die Qualifizierungsphase erfolgt in einem Seniorenzentrum oder ambulanten Pflegedienst der CURA Unternehmensgruppe. Ziel ist die Vermittlung unternehmensspezifischer sowie betriebswirtschaftlicher Inhalte. Ein Praxismentor begleitet den Trainee.

Während der Projektphase in einem weiteren Seniorenzentrum oder ambulanten Pflegedienst leitet der Trainee selbstständig ein Projekt zu einem ausgewählten Thema und kann Kenntnisse und Fähigkeiten unter Berücksichtigung der persönlichen Interessenslage unter Beweis stellen.

In der Einsatzphase wird der Trainee in einem dritten Seniorenzentrum bzw. ambulanten Pflegedienst eingesetzt. Er übernimmt sukzessive Führungsaufgaben und arbeitet eigenverantwortlich.

Während der gesamten Programmlaufzeit nehmen die Trainees an zentralen Seminaren, Potenzialanalysen und Feedback-Gesprächen teil.

Dass sich die Holding mit dieser Personalstrategie auf dem richtigen Kurs befindet, zeigen erste Erfahrungsberichte aus dem betriebsinternen Umfeld. Das Trainee-Programm sei intensiv und sehr lehrreich berichten die Teilnehmer. Die größte Herausforderung liege darin, die bestmögliche Versorgung der Bewohner und eine hohe Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter zu gewährleisten und trotzdem wirtschaftlich rentabel zu arbeiten.

Die CURA Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Berlin gehört zu den großen privaten Dienstleistungsunternehmen im deutschen Gesundheitsmarkt. Sie umfasst insgesamt 50 Senioreneinrichtungen und vier Kliniken in ganz Deutschland.

Kontakt:

Jutta Geringhoff-Seckler, Geschäftsbereichsleiterin Personal
CURA Unternehmensgruppe
Französische Straße 53 - 55
10117 Berlin
Telefon 030/ 65 79 80 - 699
Telefax 030/ 65 79 80 - 500
geringhoff@cura-ag.com
www.cura-ag.com